Erfolgreicher Rückrundenstart der weiblichen E-Jugend

Am Sonntagmittag, 9. Februar 2025, spielten zwei Teams der weiblichen E-Jugend der SG Achim/Baden gegen zwei Teams der HSG Stuhr.

Den Anfang machte die wE II gegen die zweite Vertretung der HSG Stuhr. Noch am letzten Wochenende trainierten beide Teams gemeinsam in der Beachhalle in Hamburg-Dulsberg - jetzt standen sie sich zum Rückrundenstart in der Gymnasiumhalle in Achim gegenüber.

Bis zur achten Minute entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. In der Folge konnten sich die SGlerinnen aber deutlich absetzen und das Spiel für sich entscheiden. Sieben Spielerinnen konnten sich in die Torschützinnenliste eintragen. Das war eine starke Teamleistung. Ein Extralob haben sich Mila und Hauler verdient, die sowohl im Tor als auch auf dem Spielfeld eine tolle Leistung zeigten.

Ungewohnt schwierig entwickelte sich das Spiel der wE I gegen die HSG Stuhr I. In der Spielform 2mal 3gegen3 brauchten die SGlerinnen sehr lange, bis sie ins Spiel gefunden hatten. Schrittfehler, Prellfehler, Fehlpässe und Würfe aufs Tor, bei denen sie bereits im Kreis standen, bestimmten die ersten 20 Minuten. Auch die sehr gute Torfrau zeigte den SG-Spielerinnen ihre Grenzen auf. Die defensive Spielweise der HSG Stuhr stellte die Spielerinnen der SG Achim/Baden vor sehr große Probleme.

Erst in den letzten acht Minuten des Spiels schafften es die SGlerinnen mit Doppelpässen und gezieltem Kreisanspiel die Abwehr auseinanderzuziehen und zu Torerfolgen zu kommen. Mit einem Schlagwurf aus 10 Metern erzielte Lina sechs Sekunden vor Spielende das schönste Tor des Tages. Auch bei der wE I erzielten sieben Spielerinnen mindestens ein Tor. Ein Extralob für eine starke Leistung in Angriff und Abwehr haben sich Lina und Vika verdient.